

R 6387 F

SG Post/Süd eV 93051 Regensburg
R 6387 F Gebühr bezahlt

2

Herrn
Günter Leja
Eichendorffstr 9

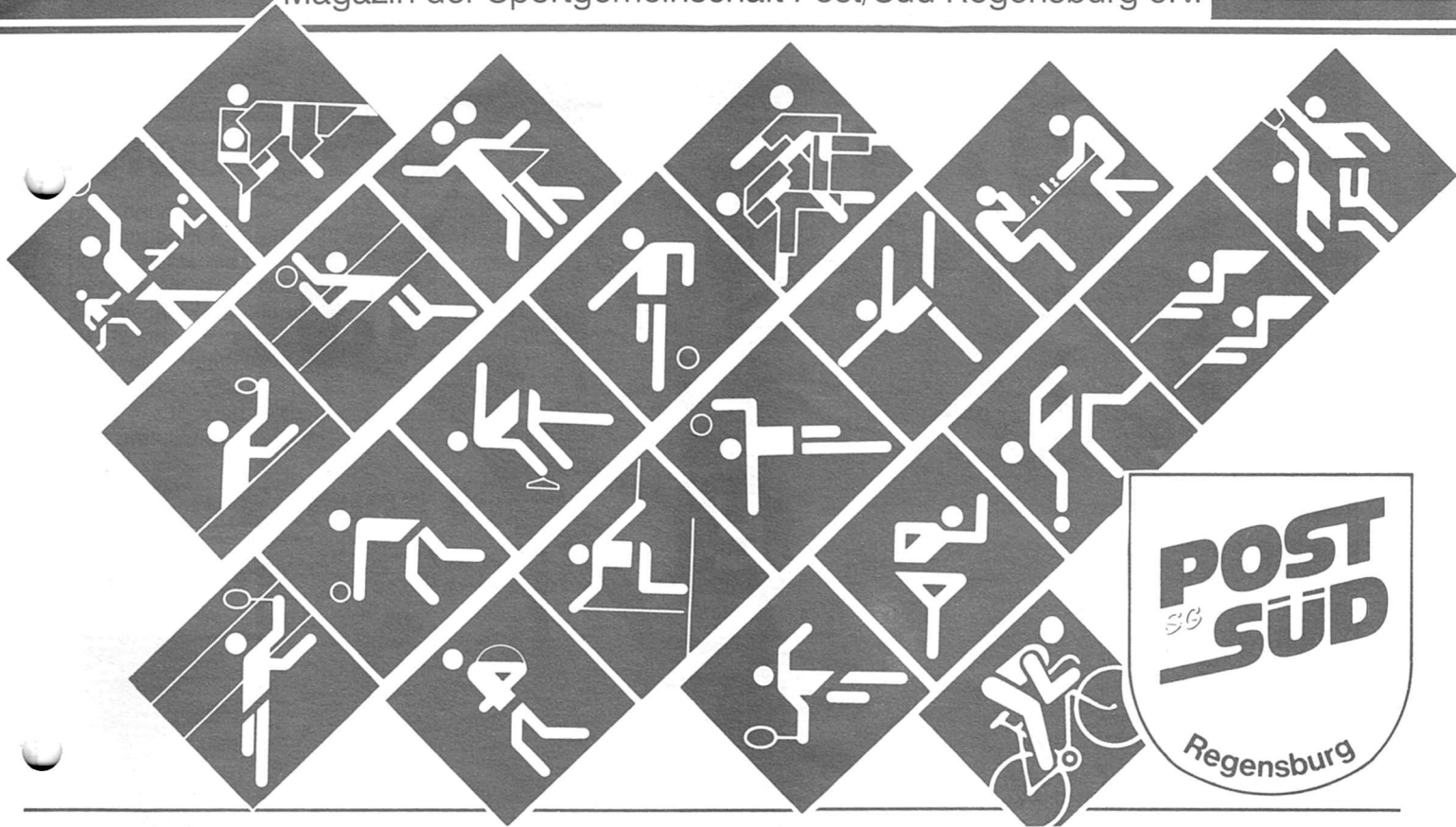
84085 Langquaid

3/1996

Juli – Sept.

Kutzielt

Magazin der Sportgemeinschaft Post/Süd Regensburg e.V.



hiendl macht uns alle Happy!



**Neu eröffnet!
Riesenauswahl!**



Die großen Mitnahmeabteilungen bei hiendl in Regensburg und Passau





Meisterschaftsfeier

Über hervorragende sportliche Leistungen von Vereinsmitgliedern möchte die SG Post/Süd nicht einfach hinweggehen. Aus diesem Grund fand im Juli im Sportpark eine Meisterschaftsfeier statt, bei der Präsident Norbert Gawron und Vorsitzender Herbert Schlegl vielen gratulieren konnten. Da

Leistungen nur möglich sind, wenn Begabung und eiserner Wille zusammenkommen - und dazu auch die Unterstützung durch Sponsoren und Förderer, galt der Dank des Vereins auch diesem Personenkreis und allen anderen ehrenamtlichen Helfern.

Dank an die Sponsoren: Familie Hiendl, Familie Feldmeier von der Brauerei Thurn und Taxis, Familie Viertler (oben von links) sowie Helmut Zeilhofer und Ortwin Krätschmer (unten).



Ehrung für erfolgreiche Sportler ...



... die Fußballer stiegen in die Bayernliga auf



... die Judokas kämpfen jetzt ebenfalls in der Bayernliga



... Maria Schneider (links, mit Abteilungsleiterin Marga Graf) wurde zweifache bayerische Schülermeisterin



... Rollstuhlsportler Michael Bachl (im Bild mit seiner Frau) wurde fast unzählige Male deutscher und bayerischer Meister



... die Meister der Badminton-Abteilung



... die erfolgreichen Rock 'n' Roller

Ratisbona-Medaille für Herbert Schlegl

Die Ratisbona-Medaille in Gold für besonders verdiente Sportfunktionäre überreichten

Oberbürgermeister Hans Schaidinger und Bürgermeister Gerhard Weber an unseren Vorsitzenden Herbert Schlegl. Er hat sich seit Jahrzehnten mit bewundernswertem Engagement, großer Kraft und hohem Zeitaufwand für die Belange des Postsportvereins und später für die SG Post/Süd eingesetzt. Herzlichen Glückwunsch!



DER ERFOLG HAT VIELE VÄTER

Leistung, Teamgeist, Faimeß, Glück und natürlich die Ausrüstung. Ausrüstung ist unser Metier.

Rund um den Sport inclusive fachlichem Service und Beratung!

Ihr Partner in Sachen Sport

3400
gratis



**Kompetent
in Auswahl,
Beratung
und Service**

Sport Tahedl

93059 Regensburg

Telefon (09 41) 40 12 40 · Fax (09 41) 40 00 17

**DONAU
EINKAUFZ
ZENTRUM
REGENSBURG**

Namen sind Nachrichten

Als "Glückfee" assistierte bei der Auslosung für den DFB-Pokal auf Oberpfälzebene Florian Bänsch Spielleiter Georg Weinberger. Gut, daß er an diesem Tag Pause bei seinen Einsätzen für die Fußball-Nationalmannschaft der Jugend hatte. Beim DFB-Schülerlager war Florian in der BFV-Juniorenauswahl dabei, die den zweiten Platz belegte. Für seine Leistungen wurde der Post/Südler mit drei anderen bayerischen Jugendlichen in den Nationalmannschaftskader von Rainer Bonhof berufen.

☆☆☆

Vereinswirt Reinhold Schätz (links) liegt nicht nur das leibliche Wohl der Vereinssportler am Herzen, er hat auch ein Herz für die Jugend. An Trainer Harald Langmeier (rechts) und



Spielführer Michael Schin (Mitte) überreichte Schätz für die C-Jugend-Fußballer eine Mannschaftsausstattung mit Trikots, Hosens und Stutzen. Übrigens ist der Wirt auch selbst noch aktiv am Ball - in der 2. Mannschaft oder im AH-Team.



Die erfolgreichsten Sportschützen der Stadt wurden auf der Gausportanlage geehrt. Von der SG Post/Süd waren Jungschütze Christian Gans (MLP), Hans Rester (LP) und Marko Djuric (LP und MLP) dabei.

☆☆☆

Sabine Keck, geborene Schmid, ist im Hafen der Ehe gelandet. Ihren Jungesellenabschied feierte die vielen als nette Bedienung im Vereinslokal bekannte Flitterwöchnerin natürlich im Post/Süd-Heim.

☆☆☆

Vier Flaschen Bier und eine Flasche Sekt ließen sich unbekannte Einbrecher in der Stockschiitzenhütte im Sportpark schmecken, ehe sie auch noch die Handkasse aufbrachen.

☆☆☆

Danke! Wenn im Sportpark Helfer für verschiedene Arbeiten gebraucht werden, finden sich erfreulicherweise immer wieder Freiwillige, die mit Hand anlegen. Auf dem Bild

unten sind die versammelt, die beim Ausweissen der Halle mit dabei waren. Nochmals: Danke!

☆☆☆

Bei der Meisterschaftsfeier im Sportheim dankte Fußball-Abteilungsleiter Josef Knecht (Bild oben, links) vielen Helfern in der täglichen Arbeit. Kleine Geschenke als äußeres Zeichen des Dankes überreichte er an Herbert Schlegel, Herbert

Schiller und Schorsch Marquart (von links).

☆☆☆

Einen Lehrgang "Freizeiten leiten und betreuen" veranstaltete die Jugendsekretärin der APV, Sabine Riske, im Sportpark der SG Post/Süd. Aufgrund des guten Verlaufs dürfte es sicherlich nicht die letzte zentrale Veranstaltung für Jugendliche aus allen deutschen Postsportvereinen in Regensburg gewesen sein.

☆☆☆

Armin Wolf, Sportreporter von Radio Charivari, berichtet seit Jahren seinen Hörern von fast allen Spielen im Sportpark. Jetzt wurde der agile Sportreporter zum zweiten Mal mit dem BLM-Telly, einer Art Oscar der bayerischen Landeszentrale für neue Medien für Mitarbeiter privater Radiostationen in Bayern, ausgezeichnet.

ProMarkt
Optik Matt
Penny Markt
Blumen-
zauber
toom
Baumarkt
Müller Brot
McPaper & Co
Hess Familien-
schulmarkt
Schmuck
Boulevard
Bei Alex
Imbiss-Bistro
KÖWE
Reinigung
Schneiderei
Buchhandlung
Büchervurm
China-Restaurant
Tajpan
Armin Zingibl
Friseur
Kaffeehouse
Tanzschule
Backhausen
Japan Corner
Sushi und mehr...
Parfümerie
Creme de la Creme
Hein Gericke
KÖWE-Fitness-Studio
Armin's Schuh-
& Schuhsoldienst
Studio Le Pas
Braut- & Abendmode
Zeitschriftenkiosk
Stieglmeier
Natur-Feinkost Schmid
MS Mode+Sport
Nicolaus Stark Bank AG
TOYS "R" US
Dänisches Bettenlager
Kostenlos: große Tiefgarage
und 1000 Parkplätze gleich vor der Tür!
Sie finden uns super!

**EINMALIG
IN GANZ BAYERN!**

**8x GROSSE
FACHMÄRKTE**

**4x IMBISS &
RESTAURANT**

**18x SPEZIAL-
FACHGESCHÄFTE**

**12x DIENST-
LEISTUNG**

Viele gute Namen - Eine gute Adresse

KÖWE
DAS EINKAUFZENTRUM DIREKT AN DER AUTOBAHN
REGENSBURG · KÖNIGSWIESEN

hat's
5
KÖWE

PROVIEL
P
Regensburg
4 und 10
Dr. Gessner-Strasse

Aus meiner Sicht

Liebe Mitglieder,

hätte ich diese Ausgabe unseres Mitgliedermagazins mit den Berichten herausgeben müssen, die zum Redaktionsschluß am 23. August vorlagen, dann hätten Sie heute ein Blättchen in Händen - mit höchsten vier Seiten und völlig ohne Anzeigen, die zur Finanzierung aber unabdingbar erforderlich sind.

Deshalb hier wieder einmal meine Bitte: Redaktions- und Anzeigenschluß heißt, daß die Arbeit aller Mitarbeiter aus den Abteilungen und aus dem Verein beendet ist und die Abschlußarbeit der Redaktion beginnt.

Auch ich erstelle das Mitgliedermagazin in ehrenamtlicher Arbeit, abends, am Wochenende und immer mit einigen Tagen Urlaub, die ich natürlich rechtzeitig planen muß. Wenn dann aber zum Redaktionsschluß kaum Berichte vorliegen, gehen die für die Arbeit vorgesehenen Urlaubstage damit vorbei, daß ich vielen "nachlaufen" muß und nicht effektiv für Ihr Magazin arbeiten kann.

In diesem Sinne bitte ich weiterhin um Ihre pünktliche (!) Unterstützung.

Ihr

Michael Schaller

Michael Schaller



-WIR GRATULIEREN HERZLICH

zum 50. Geburtstag:

Botha Irmgard, Riepl Ludwig, Haßlinger Josef, Peycke Irmgard, Bäumler Hans, Stratemann Hans-Dieter, Knecht Josef, Hippeli Rolf, Kiefl Ludwig, Flauger Wolfgang, Troschka Maria, Kraus Karl-Heinz, Viertler Karl und Seidl Ludwig

zum 55. Geburtstag:

Karl Franz, Stang Max, Münchmeier Hannelore, Guggenberger Josef, Weber Alfons, Pehl Hans, Brandl Heide, Mönius Roland, Brem Stefanie, Luef Johann, Ulbricht Hermann, Moore Edith, Dirscherl Albert, Wittenzellner Ingrid, Förster Johannes, Hart Elfriede, Geiger Karl, Stammel Ingrid, Herold Erika und Reitberger Christa

zum 60. Geburtstag:

Fettes Erwin, Preißl Werner, Rohrwild Fritz und Schiller Herbert

zum 65. Geburtstag:

Resch Johann, Scharg Franz, Mederer Hedwig und Hettenkofer Ingeborg

zum 70. Geburtstag:

Wagner Hildegard

zum 75. Geburtstag:

Lutz Gertraud

zum 80. Geburtstag:

Klebensberger Rosl

Allen genannten Jubilaren und auch den ungenannten Mitgliedern, die in diesem Quartal einen Ehrentag feiern konnten, wünscht die SG Post/Süd alles Gute, persönliches Glück und bestmögliche Gesundheit.

Herzlich willkommen

Als Neumitglieder begrüßen wir in der Sportgemeinschaft Post/Süd: Arik Üstün, Barth Hans-Jörg, Beslic Mario, Betz Eduard, Bockemeier Johann, Brückner Lenka, Ciftci Sezer, Ciftci Zafer, Dengler Benjamin-Noel, Dietz Sebastian, Drechsel Steffen, Drews Günter, Dridi Ali, Eberl Ralf, Ferber Armin, Freitag Andrea, Freitag Sabine, Grimm Sandra, Grundeil Helga, Grätz Alexander, Hackner Andreas, Hackner Mario, Hackner Manuel, Heiß Waltraud, Hirzinger Melissa, Holzbauer Josef, Kabatsky Eugen, Kappl Christian, Kellner Ralf, Koeb Markus, Kraitschy Sascha, Lobinger Christoph, Lobmeyer Jan, Loidl Robert, Lorenz Daniela, Lubow Manuel, Lumper Thomas, Meyer Bernd, Munkwitz Evelin, Musiol Adalbert, Müller Andreas, Neimaier Stefan, Nielsen J.-Taylor, Pavlic Ivan, Pokorny Lukas, Racky Silke, Reimer Christian, Rösl Thomas, Schaffhauser Denis, Schlegl Florian, Schmalzl Thomas, Schmid Friedrich, Schmid Jürgen, Schmitz Kerstin, Schnider Jakob, Scholler Manfred, Schöberl Tobias, Seidl Elisabeth, Spletter Christian, Sprügel Alexander, Steinhardt Luca, Steinhof Jürgen, Steinwede Holger, Stumpf Michael, Szczepanek Robert, Tschirner Peter, Wihlender Michael, Wojciak Bartosz und Zeilhofer Helmut.

Gewinnen Sie mit der SG Post/Süd

- ... für Ihre Gesundheit beim aktiven Sport,
 - ... für Ihre Freizeit, die Sie bei uns mit netten Leuten verbringen,
 - ... und natürlich beim Preisrätsel für Post/Süd-Kurier-Leser:
1. Welche Sportmöglichkeiten bietet die Seniorenabteilung?
 2. Welcher Verlag hat Bücher für unser Preisrätsel zur Verfügung gestellt?
 3. Welches Mitglied wurde mit der bayerischen Ehrenmedaille ausgezeichnet?
- Unter den richtigen Einsendungen, die bis zum 18. Oktober mit dem Stichwort "Gewinnspiel" in der Geschäftsstelle eingehen, werden drei Olympiabücher verlost, die uns der Copress Verlag, München, dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt hat. Bei letzten Mal lautete die richtige Lösung:
1. Zehn Jahre, 2. 4 038 Mitglieder, 3. Hans Schaidinger.



KÜBLBÖCK

STEIN ♦ KERAMIK ♦ ÖFEN
IMPORT UND GROSSHANDEL

KACHELOFENBAU
EINGETRAGENER MEISTERBETRIEB

*Aus Tradition
bilden Partner
des Bauhervens*

KURT-SCHUMACHER-STR. 6 - 8 · 93158 TEUBLITZ
TELEFON (0 94 71) 9 00-0

Denken Sie ein paar Sekunden nach

Dies ist eine kleine Geschichte über vier Vereinsmitglieder namens Jeder, Jemand, Irgendjemand und Niemand.

Es ging darum, eine wichtige Arbeit zu erledigen und Jeder war sicher, daß sich Jemand darum kümmert. Irgendjemand hätte es tun können, aber Niemand tat es. Jemand wurde wütend, weil es Jeders Arbeit war. Jeder dachte,

Irgendjemand könnte es machen, aber Niemand wußte, daß Jeder es nicht tun würde. Schließlich beschuldigte Jeder Jemand, weil Niemand tat, was Irgendjemand hätte tun können.



Ehrenmedaille für Jack Alkofer

In der Münchner Residenz zeichnete Kultusminister Hans Zehetmair (rechts) unser Ehrenmitglied Jack Alkofer (Mitte) mit der Ehrenmedaille aus, die der Freistaat an Persönlichkeiten vergibt, die sich um den Sport in besonderer Weise verdient gemacht haben. Er würdigte Alkofers Einsatz über 30 Jahre als Sportwart der Tennisabteilung, über 50 Jahre als RT-Tischtennisabteilungsleiter und für sein 37jähriges Engagement im Tischtennisbezirk Oberpfalz. Zu den ersten Gratulanten zählte neben Ehefrau Gerdi auch BLSV-Präsident Professor Peter Kapustin (links).

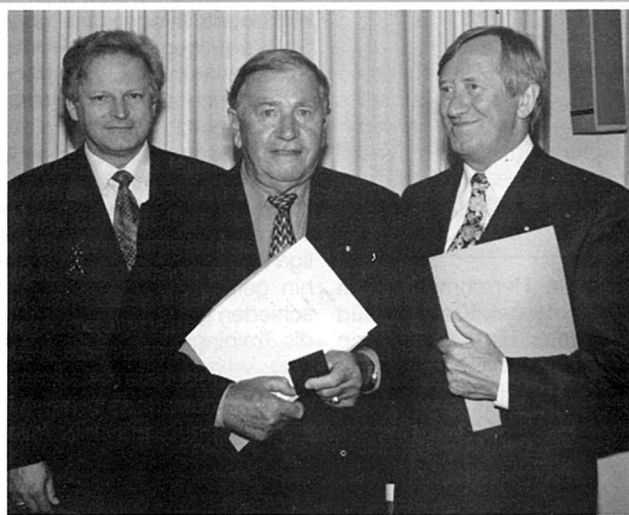


Empfang im Alten Rathaus Oberbürgermeister ehrt Bayernliga-Aufsteiger

Oberbürgermeister Hans Schaidinger freute sich, daß er seinen Vereinskameraden von der SG Post/Süd einen Empfang im Rathaus geben konnte. Der Grund: Aufstieg der

Fußballer in die Bayernliga. Mit von der Partie waren nicht nur die Aufsteiger selbst, sondern auch einige Sponsoren des Vereins, denen im Namen der Stadt für das Engagement ge-

dankt wurde. "Ohne ihre finanzielle Unterstützung", so der OB, "wären diese sportlichen Leistungen nicht möglich." Und das hat es bei diesem Empfang wohl erstmals gegeben: Der Oberbürgermeister persönlich betätigte sich als Gästeführer im Historischen Reichssaal.



Knoten geplatzt Faustballer stark verbessert

Bei den beiden Spieltagen der Kreisklasse Oberpfalz-Süd im Feldfaustball in Herrnwahlthann zeigte sich die Post/Süd-Formation mit A. Bujak, E. Bujak, M. Schaffelhuber, M. Himmelstoß und J. Ernsberger stark verbessert. Am ersten Spieltag gab es noch Anlaufschwierigkeiten und bei drei Niederlagen konnte nur die Begegnung gegen den Gastgeber 32:30 gewonnen wer-

den, am zweiten Spieltag waren die Gelb-Grünen bei widrigen Witterungsverhältnissen recht erfolgreich. Zwar drehte diesmal Herrnwahlthann den Spieß um und siegte 31:33, dafür gewann Post/Süd aber gegen Tabellenführer ESV 27 und SG Walhalla. Bei acht Spielen wurde insgesamt der vierte Platz geschafft. Damit dürfte endlich der Knoten geplatzt sein.

GASTSTÄTTE IM SPORTPARK DER SG POST/SÜD
Kaulbachweg 31
93051 Regensburg
Telefon 9 02 18

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Schätz

- gemütliche Atmosphäre
- reichhaltige Speisekarte
- gutbürgerliche Küche
- exklusive Buffets
- gepflegte Getränke
- alkoholfrei billiger
- Busservice
- zwei Nebenzimmer
- Sonnenterrasse
- vier Kegelbahnen
- kein Ruhetag
- Reservierung erbeten

*Unsere Nebenzimmer empfehlen wir für
Geburtsstagsfeiern, Hochzeiten, Tagungen,
Betriebsfeiern, Vereinsfeste, Versammlungen*

Unser Party-Service
verwöhnt Sie auch zu Hause



Thurn und Taxis

Das FÜRST CLASS Pilsener

An den Puls - alles fertig - dann los!

Ambulante Herzgruppe als Lebenshilfe

Jeden Montag pünktlich um 18.15 Uhr stehen die Frauen und Männer der ambulanten Herzgruppe in der Halle oder auf dem Fußballrasen im Sportpark der SG Post/Süd und warten auf Gymnastiklehrerin und Übungsleiterin Christiane Noske und die Ärzte Dr. Stephan Budweiser und Dr. Franz Müller, die die Gruppe betreuen.

Wer nach Ballondilatation, Stenteinsatz, Herzinfarkt oder Bypass-Operation die Reha-Klinik hinter sich gebracht hat, sollte sich mit dem Einverständnis des Arztes einer Herzsportgruppe anschließen. Diese trägt dazu bei, die völlig neue Lebenssituation im normalen Alltag meistern zu lernen. Wer wöchentlich in einer solchen Herzsportgruppe mit Gleichgesinnten zusammenkommt und durch Gymnastik, dynamisch aerobes Ausdauertraining, kleine und große Spiele, Stretching, dynamische isometrische Übungen und Atem- und Entspannungsübungen seine Stabilität festigt, dem fällt es bestimmt leichter, sich auf einen gesunden Lebensstil umzustellen und sein Selbstvertrauen allmählich zurückzugewinnen.

Die Zahl der ambulanten Herzsportgruppen ist in den vergangenen Jahren rapide an-

gestiegen, weil man durch die Teilnahme eine zunehmende Belastbarkeit, eine wachsende Leistungsfähigkeit und vor allem eine Zunahme des Vertrauens in den eigenen Körper verspürt. Oft entlastet die Gruppe auch von einem massiven Druck, weil niemand dann so abgeschottet und einsam ist, wie er nach Krankheit



und einer eventuellen Operation befürchtet hatte.

Wer Interesse an der ambulanten Herzsportgruppe der SG

Post/Süd hat und mehr darüber wissen möchte, kann sich über die Geschäftsstelle an die Übungsleiterin wenden.

Schachspieler konnten Bezirksliga nicht halten

Die erste Herrenmannschaft ist nach vieljähriger Zugehörigkeit zur Bezirksliga in die erste Kreisklasse abgestiegen. Die Mannen um Wolfgang Karl und Philipp Großmann waren nach gutem Saisonstart durch unnötige Niederlagen in den Abstiegsstrudel geraten. Ausgerechnet heuer stiegen erstmals drei statt zwei Teams ab. Post/Süd wurde Dritttletzter, punktgleich mit dem Viertletzten. Jetzt heißt das Ziel für die kommende Saison: Sofortiger Wiederaufstieg. Die Weichen sind bereits gestellt. Spitzenspieler Wolfgang Karl widerstand einigen Abwerbungsversuchen und bleibt. Auch die beiden

Bosnier, Vater und Sohn Zahirivic, dürfen wohl noch ein Jahr in Deutschland bleiben.

Schachkurs

Für alle Mädchen und Buben richtet die Schachabteilung jeden Freitag von 16 bis 17 Uhr außerhalb der Ferienzeit einen Schach-Grundkurs im Vereinsheim aus. Alle Interessierten sind dazu eingeladen.

Die zweite Herrenmannschaft litt in der zweiten Kreislige Süd häufig unter dem Ausfall von Spielern, die für die erste Mannschaft abgestellt werden muß-

ten. Immerhin reichte es für ein ausgeglichenes Punktekonto und den fünften Tabellenplatz.

Das Schicksal der Schachjugend in der höchsten Spielklasse ist noch ungewiß. Durch ein Unentschieden am letzten Spieltag gegen Vizemeister Amberg konnte sich die Mannschaft noch auf den vorletzten Tabellenplatz verbessern. Es bleibt abzuwarten, ob dies für den Klassenerhalt reicht.

Die Kleinsten verkauften sich in ihrer ersten Saison in der Kreislige I gar nicht schlecht. Immerhin gelang bereits ein Unentschieden gegen Sinzing. Wenn die Trainingsbesuche regelmäßiger werden, wird noch mehr zu erreichen sein.



**heizung
lüftung
klima KG**

**93138 Lappersdorf
Michael Bauer Str. 24
Telefon 80333/80334**



**lohner
sohn GmbH & Co**

➔ **Der Wandertip:** **Böhmerwaldfahrt zum Cerchov**

Eineinhalb Stunden dauerte die Anfahrt der 21 Wanderfreunde über Straubing, Cham und Furth nach Voithenberg, wo der Aufstieg zum Cerchov begann. Leider zeigte sich das Wetter nicht von seiner besten Seite. Nach einer Stunde Wegs am Grenzübergang Dreiwappen regnete es in Strömen. Bei einer Brotzeitpause im Grenzhäuschen wurde beschlossen, dem Wetter eine Chance zur Besserung zu geben und den Weg wie geplant fortzusetzen. Über Waldwege und Felssteige ging es bergan und tatsächlich schickte die Sonne einige Strahlen. Nach insgesamt drei Stunden standen die Wanderer auf dem Gipfel des Cerchov. Nach einem herrlichen Rundblick wurde das Mittagmahl aus dem Rucksack genossen, denn auf dem Berg gibt es nur die Grenzanlage hinter einem Stacheldrahtzaun. Mangels sonstiger Markierungen mußte der Abstieg

auf dem gleichen Weg erfolgen wie der Aufstieg. Da der Himmel bald wieder seine Schleusen öffnete, waren alle froh, nach 2 ¼ Stunden die Schloßwirtschaft in Voithenberg erreicht zu haben. Auf der Heimfahrt waren sich alle einig: trotz des nicht gerade idealen Wetters ein schöner Wandertag.



Neu im Angebot: **Post/Süd-Sweatshirts**

Sweatshirts in der Vereinsfarbe grün mit gelbem Rückenaufdruck des Vereinsnamens sind neu im Angebot der Post/Süd-Boutique. Die Pullover können - solange der Vorrat reicht - zum Sonderpreis von 29,90 Mark über die Geschäftsstelle bezogen werden.

Sport im Alter **Karl Lehmann lädt ein**

Viele Menschen treiben Sport von Jugend an bis ins hohe Alter. Andere wiederum entdecken erst im



In der SG Post/Süd wird in der Seniorenabteilung jeden Donnerstag um 13.30 Uhr im Sportpark Gymnastik betrieben, die auch älteren Menschen keine Schwierigkeiten macht. Anschließend kann um 14.30 Uhr Tischtennis gespielt

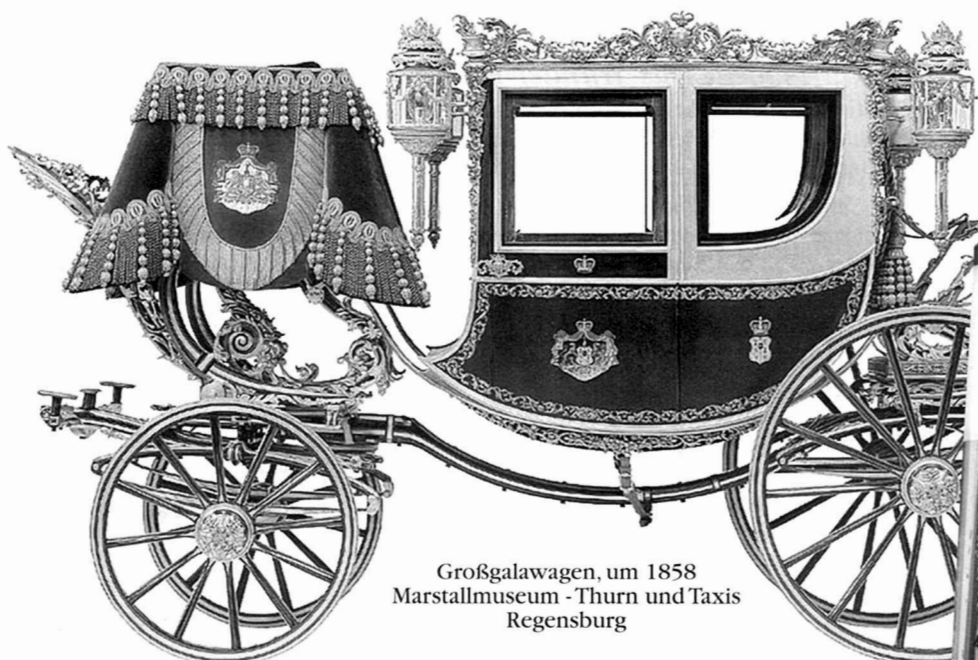
Kathreintanz **am 23. November**

Einen Kathreintanz veranstaltet der CSU-Ortsverband Stadtsüden am Samstag, 23. November, in der Vereinshalle. Alle Post/Süd-Mitglieder sind dazu eingeladen.

Alter die Freude an der körperlichen Aktivität. Klar ist: Sport ist für ältere Menschen die beste Medizin. Körperliche Aktivität kann zwar das Altern nicht aufhalten, aber doch verlangsamen. Leider nutzen noch viel zu wenige Ältere das Angebot an Sportmöglichkeiten. Im Sportverein können über den Sport hinaus Brücken zu anderen Seniorinnen und Senioren geschlagen werden.

oder gekegelt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich in einer der beiden Wandergruppen zu betätigen. Abteilungsleiter Karl Lehmann lädt alle Seniorinnen und Senioren, die sich bisher noch nicht an körperlichen Aktivitäten beteiligen, ein, bei den Übungsnachmittagen oder Wandervormittagen mitzumachen.

Guter Geschmack ist zeitlos.



Großgalawagen, um 1858
Marstallmuseum - Thurn und Taxis
Regensburg



Das Thurn und Taxis unter den Pilsenern.

Die Skiabteilung trauert



Hermann Krieger, besser bekannt als "Mante", ist am 26. Juli völlig unerwartet für immer von uns

gegangen. Als Gründungsmitglied und langjähriger Leiter der Skiabteilung des damaligen Postsportvereins war er unermüdlich für die Freunde des Skisports tätig. Seine herausragenden Aktivitäten waren der Ausbau und Unterhalt der Posthütte in Grün, die Einführung der Schwimmabende im Hallenbad und die Belegung der Schatzbergalm für die Jugend. Unvergesslich die vom ihm organisierten Saisonbeginn- und -abschlußfahrten, Wanderungen, Auto- und Radrallyes, Modeschauen, Weihnachtsfeiern und viele andere Unternehmungen. Allseits beliebt und bekannt, immer mittendrin und mit Rat und Tat jederzeit zur Stelle, das war der "Mante". Er fehlt uns sehr!

Wintersportprogramm 1996/97 der Skiabteilung



19.10.1996

Skibasar

Annahme gut erhaltener Winterbekleidung und Wintersportartikel von 9 bis 11.45 Uhr. Der Verkauf erfolgt ab 13 Uhr.

7./8.12.1996

Snowboard-Kurs

Ort: je nach Schneelage, Bayerischer Wald oder Alpen. Preis für Fahrt und Kurs: 50 Mark, Skipaß extra.

13.- 15.12.1996

Auftaktfahrt nach Saalbach-Hinterglemm

Preis für Fahrt und Übernachtung mit Frühstück: Mitglieder: 100 Mark, Skipaß extra, Nichtmitglieder: 120 Mark, Skipaß extra.

2.- 6.1.1997

Schatzbergfahrt

Preis für Fahrt und Übernachtung mit Frühstück: 290 Mark, Skipaß extra. Anmeldungen bei Birgit Hirsch, Tel. 79 19 67

11./12.1. und

18./19.1.1997

Skikurse

Willkommen sind Kinder ab vier Jahren und Erwachsene als Anfänger.

Preise:

Einzelperson: 120 Mark

2 Personen: 220 Mark

3 Personen: 280 Mark

9.2.1997

Gaudifahrt am Faschingsonntag

Von 2 bis 99 Jahren. Bei dieser Fahrt ist jeder erwünscht, ganz besonders willkommen sind maskierte Skihaserln.

Preis: 10 Mark, Liftkarte extra.

8.3.1997

Tagesfahrt ins Gebirge

4.- 6.4.1997

Abschlußfahrt ins Ötztal

Der Preis für diese Fahrt stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest. Er dürfte sich jedoch auf ca. 300 Mark belaufen.

Die Anmeldungen für sämtliche Fahrten außer der Schatzbergfahrt werden von Karl-Heinz Kraus unter Tel. 99 95 86 entgegengenommen.

Handballer vor der Hallensaison 96/97

In die kommende Saison starten die Handballer mit fünf Jugend-, einer Damenmannschaft sowie drei Herrenmannschaften. Die 1. Herrenmannschaft hat die Abgänge von Hannes Bauer, Martin und Wolfgang Gebele sowie Andy Knoppik zu verkraften. Neu kommen Peter Zaglauer und Horst Jouvenal. Alle hoffen, diese Saison ohne größere Probleme überstehen zu können, einfach wird es sicher nicht.

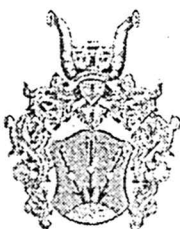
Hier die ersten Termine der Heimspiele:

5. Oktober:
SG Post/Süd -
FC Schwarzenfeld

19. Oktober:
SG Post/Süd - SG Regensburg

9. November:
SG Post/Süd - ASV Auerbach

23. November:
SG Post/Süd - TV Nabburg



Stammwappen der
Familie Heuser

Unsere "Jungmühle", die Physiotherapie

☛ Sauna,
☛ Dampfbad,
☛ Whirlpool,
☛ Unter- und Überwassermassage,
☛ Thai-Spezialmassage,
☛ Akkupressur,
☛ Kosmetik,
☛ Fußpflege usw.
macht in kürzester Zeit unter den kundigen Händen unserer Masseure einen neuen Menschen aus Ihnen, der gestärkt auf neue Ziele zugehen kann.

Das Wunder vom Naabtalpark

Kultivierte Menschen sind immer auf der Suche nach etwas "Besonderem".

Jetzt wurde womöglich der "Stein der Weisen" gefunden: Der Naabtalpark mit seinen zahlreichen Einrichtungen für die Gesundheit, für die Kommunikation, für Jung und Alt.

Ob im *Seniorenhaus*, im *Hotel* oder im *Josefine-Haas-Café*, hier wie dort werden Sie das wohlthuende Gefühl des Umsorgtseins genießen und wo finden Sie es vollkommener und kultivierter als in den Einrichtungen des Naabtalparks?, die etwas Besonderes an Schönheit und Vielseitigkeit bieten.

Ganz gleich, ob Sie mit Ihrem Partner kultiviert essen, ob Sie Familienfeste, Jubiläen oder Geburtstage feiern wollen, ob Sie für Tagungen oder andere Veranstaltungen die passenden Räumlichkeiten suchen, wir sind für alle Ansprüche und Anlässe gerüstet. Wo könnten Sie Feste stilvoller feiern als im *"Josefine-Haas-Haus"*? Besonders Hochzeitsfeiern sind unsere Spezialität.

Probieren Sie es aus!
Tel. 09471/ 70 91 00

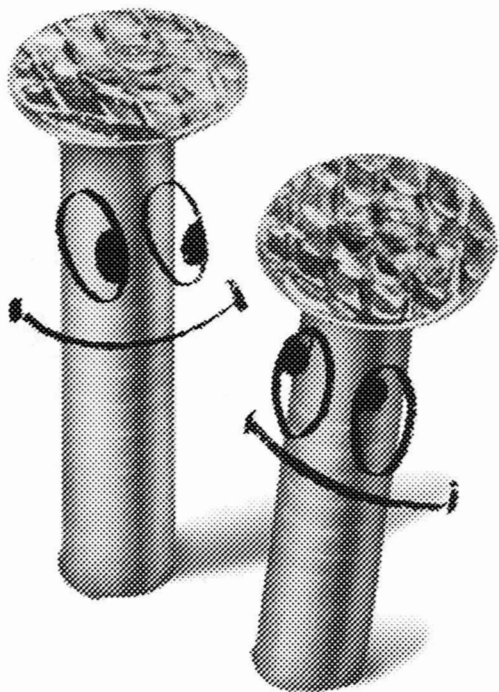


Sozialwerk Heuser GmbH & Co.
"Die Burg" in Burglengenfeld



Sonne + Erdgas:

Machen Sie jetzt Nägel mit Köpfen!



Der REWAG-Energiemix aus Erdgas-Brennwerttechnik zum Heizen und einer Solaranlage zur Warmwasserbereitung ist da. Damit schonen Sie die Umwelt, und Sie können durch staatliche Förderungen und einen Zuschuß der REWAG im Rahmen der "Aktion Umweltbonus" gleichzeitig eine Menge Geld sparen. Informieren Sie sich in der REWAG-Beratungszentrale, Greflingerstraße 22, oder rufen Sie an:

Telefon (09 41) 6 01-32 75

REWAG

REWAG Regensburger
Energie- und Wasser-
versorgung AG & Co KG

Greflingerstr. 22, 93055 Regensburg, Buslinien 10, 30 und 31



Aufstieg in die Bayernliga Durchmarsch der Judokas

Mit einem deutlichen Vier-Punkte-Vorsprung auf den VfB Forchheim erkämpfte sich die Judomannschaft als Aufsteiger aus

ehrzeigigen Kämpfer ausgezeichnetes Judo. Die Mannschaft ist damit seit Juni 1994 ungeschlagen. Um auch in der Bayernliga bestehen zu können, sucht die Abteilung momentan fieberhaft nach der Unterstützung durch einen Sponsor.

Judo- Anfängerkurs

Mit Beginn des neuen Schuljahres bietet die Judo-Abteilung wieder einen Anfängerkurs. Interessenten wenden sich an die Geschäftsstelle oder direkt an die Abteilungsleitung.

der Bezirksliga Oberpfalz den Meistertitel in der Landesliga Nord und schaffte somit den Durchmarsch in die Bayernliga. Die gelb-grünen Judokas dominierten die Landesliga und gaben lediglich beim Vizemeister einen Punkt ab; alle übrigen Begegnungen wurden gewonnen. Dabei zeigten die

Alte Herren bilden Spielgemeinschaft mit ESV

Die Alten Herren von 30 bis 38 Jahren bilden in dieser Saison eine Spielgemeinschaft mit dem ESV 27, denn sonst hätten die älteren Post/Süd-Fußball-Aktiven nur in der Alten Liga für über 38jährige antreten können. In der höchsten Spielklasse des Altherren-Fußballs streben die Spieler den Stadt- und Oberpfalzmeistertitel an und liebäugeln schon mit dem Bayerntitel.



Grillfest der Skiabteilung

Zu einem gemütlichen Beisammensein mit Bier und Würsteln lud die Skiabteilung ihre Mitglieder im Juni ein. Die

Kinder amüsierten sich mit Spielen. Das heiße Wetter sorgte für gute Stimmung und einen großen Durst.

Heinz Becke an der Spitze Neuwahlen der Kegelabteilung

In der Jahreshauptversammlung der Kegelabteilung wurde die bisherige Abteilungsleitung entlastet und folgende neue gewählt: Abteilungsleiter Heinz Becke, Stellvertreterin Rosi Thaller, Kassier Rudolf Baumer, Schriftführerin Brigitte Riede,

Abteilungsjugendwart Joachim Riede, Abteilungsjugendsprecher Alexander Riede. Als Sportwart gehören Gernot Wenzel und als Damenwartin Hannelore Simmel der Abteilungsleitung an.

Wir machen den Weg frei

**Wer auszieht,
will mit Sicherheit
einziehen.**

Wir helfen Ihnen beim Flügelwerden. Raus aus dem Nest, rein in den eigenen Haushalt. Mit Gespartem oder günstigen Krediten finanziert. Und von Anfang an bestens abgesichert.



Volksbank Regensburg eG

Beim Fußballturnier in England

Fünzig junge Fußballer waren Ende Juli in England bei einem internationalen Fußballturnier. Einer von ihnen ist **Michael Gruber**, den die Redaktion um einen Reisebericht bat. Hier ist er:

Am 27. Juli um acht Uhr ging die Reise nach England mit dem Bus los. Nach 14 Stunden Fahrt über Belgien setzten wir in Frankreich mit der Fähre (zwei Stunden) nach England über. Dann nochmal sieben Stunden mit dem Bus bis Portsmouth. Dort fand das internationale Fußballturnier, der Royal Mail Cup, zu dem unsere C- und D-Jugend eingeladen waren, statt. Mit dabei waren Mannschaften aus aller Welt, die mit uns am Sonntagabend vom Bürgermeister im Stadttheater begrüßt wurden. Unsere Unterkünfte waren wie eine Wohngemeinschaft mit Einzelzimmern, Dusche, WC und Küchen ausgestattet. Zum Essen gingen wir in einen anliegenden Bau. Dort sind wir leider nicht sehr verwöhnt worden.

Am Montag fand dann endlich das Auftaktspiel gegen Wasps statt. Unsere C-Jugend verlor 7:1 gegen die aggressiv und körperbetont spielende englische Mannschaft. Am Dienstagnachmittag waren wir mit

dem nächsten Gruppenspiel an der Reihe. So konnten wir am Vormittag eine Rundfahrt im Hafen machen. Diese war sehr interessant, da die Flotte von England im Hafen lag. Das Spiel am Nachmittag gegen die isländische Mannschaft konnte unser Team mit 6:5 für

Zweite erfolgreich

Überraschend erfolgreich schlägt sich die zweite Fußballmannschaft in der C-Klasse. Bei Redaktionsschluß belegte sie einen vorderen Tabellenplatz. Übrigens: Auch dieses Team würde es aufgrund seiner Leistungen verdienen, daß man ihm bei dem einen oder anderen Spiel zuschaut.

Direktions- meisterschaft

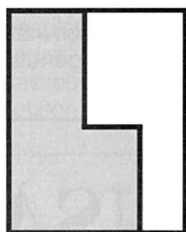
Die 18. Direktionsmeisterschaften der Arbeitsgemeinschaft der Postsportvereine (APV) im Schießen findet am 20. Oktober statt.



sich entscheiden. Vier Tore davon erzielte unser Alex, der am Schluß des Turniers als Torschützenkönig der U-14-Mannschaften geehrt wurde. Nun hatten wir noch eine Chance auf das Viertelfinale. Das wohl wichtigste Gruppenspiel mußten wir gegen school of soccer bestreiten. Es endete 3:3, was uns leider nicht zum Vorrücken in die nächste Runde reichte. Somit waren wir unglücklicherweise ausgeschieden - diesen miesen Tag ließen wir im Schwimmbad ausklingen. Am Donnerstag sahen wir uns das Halbfinalspiel unserer D-Jugend an, die dann ebenfalls gegen eine englische Mannschaft aus dem Turnier flog. Nach dem Mittagessen fuhren wir zum Stadtbummel nach Portsmouth, das etwas größer als Regensburg ist. Es gibt dort schöne Bauwerke und viele Sehenswürdigkeiten. Am

letzten Tag fand ein Turnier von D-Jugend, C-Jugend, Vätern und Betreuern unseres Teams statt. Abends fuhren wir gemeinsam zur Siegerehrung, die der Bürgermeister im Stadttheater vornahm. Am Samstag traten wir die Heimfahrt an. In London machten wir noch einen Zwischenstop und gingen durch den Hyde Park zum Buckingham-Palast zur Wachablösung. Dann besichtigten wir die St. Pauls Kathedrale und Big Ben. Von dort aus fuhren wir mit der U-Bahn zum Tower of London und weiter zur Tower Bridge. Zum Schluß noch zu Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett und dann zurück zum Bus. Jetzt traten wir die endgültige Rückreise an. Mit der Fähre ging es wieder nach Frankreich zurück. Am Sonntagnachmittag kamen wir erschöpft, aber beeindruckt, im Sportpark an.

BECK
& PARTNER



Inh. Beck + Krätschmer
Dienstleistungs-GmbH

Glas- und Gebäudereinigung
Pflege von Außenanlagen
Sicherheitsdienst
Winterdienst

**REGENSBURG
TEGERNHEIM
+ RIEDENBURG**

TEL.

(0 94 42) 91 91-0

FAX

(0 94 42) 25 16

F- und E-Fußballjugend Meister ohne Punktverlust

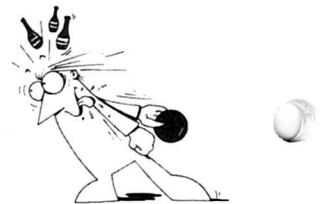
Erfreuliche Abschlußbilanz der Fußballjugend: A- und B-Jugend blieben in der Bayernliga, C- und D-Jugend landeten in den obersten Jugendklassen im vorderen Tabellenbereich. Die von Rainer Kilian betreute F1-Jugend gewann den Titel mit 74:4 Toren und der Optimalpunktzahl 24 aus acht Spielen. Die Mannschaft gewann nicht nur alle 14 Pflichtspiele, sondern auch acht von neun Turnieren. Auch die von Bernhard Weinzierl betreute E1-Jugend schaffte die Meisterschaft ohne Unentschieden oder Niederlage.



Die F-1-Jugend mit Trainer Rainer Kilian.

Kegler bei Wanderpokal erfolgreich

Beim Wanderpokal in Schwarzenfeld waren die Kegler wieder erfolgreich. Sowohl die Damen als auch die Herren erreichten in einem starken Teilnehmerfeld jeweils den vierten Platz. Bei den Einzelkämpfen der Herren errang Rudi Sommerer den hervorragenden zweiten Platz.



Fußballjugend stellt Weichen für die neue Saison

Die Fußballjugendleitung hat für die vier Teams in den Leistungsklassen die Weichen für die kommende Saison gestellt. Jugendleiter Detlef Staude: "Mit gut qualifizierten Trainern versuchen wir, unsere jungen Kicker fußballerisch bestmöglich auszubilden." Peter Bachmeier heißt der neue A-Jugendtrainer. Ein Comeback gibt Walter Hoch als B-Jugendtrainer. Bei der C- und D-Jugend bleibt mit den Trainern Harald Langmeier und Detlef

Staude alles beim alten. Die SG Post/Süd gehört mit je einer A-, B- und C-Jugend, zwei Großfeld- und einer Kleinfeld D-Jugend sowie drei E-Jugendmannschaften zu den größten Vereinen in der Region. In der neuen Saison möchte die Jugendleitung auch eine A2- und eine C2-Jugendmannschaft aufbauen. Interessierte Jugendliche von zwölf bis siebzehn Jahren können sich gern melden (Tel. 71479).

48 Spiele und 159 Tore Jugendfußballturnier im Sportpark

Beim Fußballturnier im Sportpark der SG Post/Süd triumphierten bei den E- und F-Jugendlichen die Gastgeber-teams, während sich der TSV Nittenau bei der D-Jugend und Vizebezirksmeister TV Parsberg bei der C-Jugend die Siegerpokale sicherten. Die Organisatoren Detlef Staude, Claudia und Richard Ruhstorfer, Rainer Kilian und Alexander Landgraf konnten trotz Regenwetters nach zwei Tagen Jugendfußball eine po-

sitive Bilanz ziehen: 32 Teams bestritten 48 Spiele und zeigten sich mit 159 Toren spiel- und treffsicher. Bei der Siegerehrung überreichten die Schirmherrn MdL Jochen Wahnschaffe und Stadtrat Herbert Schlegl den Spielführern Pokale, Urkunden und Spielbälle. Der einzige ausländische Teilnehmer, Union Innsbruck, sprach für die Gastgeber nach dem Turnier eine herzliche Gegeneinladung aus.

GODUSA

Am Bahnhof
Pizzeria – Grill

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 11.00 – 23.00 Uhr

Es freut sich auf Ihren Besuch Fam. Durovic

Am Bahnhof · Lindenstraße · 93176 Beratzhausen



Tennis-Herren erfolgreich Sensationeller 3. Platz in der Gruppenliga Nord

Mit 12:4 Punkten belegte die 1. Herrenmannschaft in der Besetzung Johan Evergard, Frank Gröschl, Daniel Mähler, Oliver Scheil, Ingo Huber und Frank Winkler einen hervorragenden 3. Platz in der Gruppenliga Nord. Nur gegen die finanziell aufwendig ausgerüsteten Top-Teams Rot-Blau Regensburg, das Meister wurde, und TC Forchheim konnten die Punkte nicht eingefahren werden. Möglich wurde dieser Erfolg nur durch den kameradschaftlichen Umgang der Spieler, durch die Ausgeglichenheit der Mannschaft und das Verschontsein von Verletzungen. So konnten außer Frank Gröschl, der siebenmal zum Einsatz kam, alle übrigen Spieler sämtliche acht Wettkämpfe bestreiten. Aber alles wäre sicherlich anders verlaufen, wenn die Mannschaft mit Johan Evergard nicht eine "Super-Nummer-Eins" an ihrer Spitze hätte. So zählte der sympatische Schwede mit sieben Einzel- und sieben Doppelerfolgen zum sicheren Punktesammler und gab dadurch der Mannschaft das erforderliche Selbstvertrauen. Ansprechende Ergebnisse lieferten auch die übrigen Mannschaften.

1. Senioren 55: Trotz Krankheit, Verletzungen und Terminproblemen konnte die Mannschaft in der Gruppenliga Nord einen beachtlichen fünften Platz erringen. Wegen Krank-

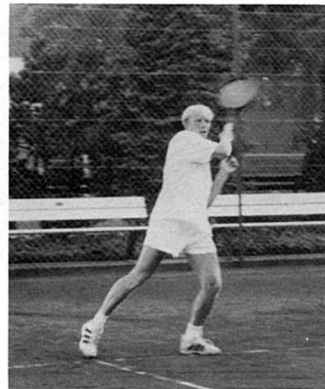
heit mußte oft auf die Nummer eins oder zwei verzichtet werden, so daß alle zehn gemeldeten Einzelspieler zum Einsatz kamen und mit elf verschiedenen Doppelpaarungen experimentiert werden mußte.

1. Damen: Die Mannschaft um Traudl Islinger belegte als Aufsteiger und trotz einiger verletzter Spielerinnen einen guten 4. Platz. Die Zielsetzung wurde durch eine geschlossene Mannschaftsleistung voll erreicht.

1. Jungsenioren: Den Jungsenioren um Gerald Schriml gelang das Kunststück, dem Meister FC Schwandorf mit 5:4 die einzige Niederlage beizufügen. Da die Mannschaft in der nächsten Saison voraussichtlich unverändert bleibt, könnte bei intensiver Trainingsarbeit im Winter die Zielvorgabe für die Saison 1997 noch höher angestrebt werden.

1. Senioren 45: Mit 10:6 Punkten belegte der Aufsteiger in die Bezirksliga einen guten Mittelplatz. Da in der nächsten Saison einige Jungsenioren zu der Mannschaft stossen, kann auch von einem noch besseren Platz geträumt werden.

2. Herren: Das Team ist noch einmal am Abstieg in der Bezirksklasse 1 vorbeigeschrammt! Mit 4:12 Punkten belegte es mit Platz acht zwar einen Abstiegsplatz, steigt aber wegen des besseren Punkteverhältnisses gegenüber dem Vorletzten der ande-



Johan Evergard mit einer Vorhand-Pelitsche bei der "Arbeit".

ren Gruppe nicht ab.

2. Damen: Gratulation! Die 2. Damen starteten in der Einsteigerklasse mit 10:0 Punkten und 28:2 Spielen furios und wurden überlegen Meister, wobei Traudl Islinger, Anja Ossig und Anika Giptner alle Einzel und Doppel für sich entscheiden konnten.

Einzel-Vereinsmeisterschaft der Erwachsenen

Unter der bewährten Turnierleitung von Jack Alkofer fand bei gutem Tenniswetter, aber schwacher Beteiligung, heuer erstmals getrennt von den Doppel-Wettbewerben, die Einzel-Vereinsmeisterschaft der Erwachsenen statt.

Ergebnisse: Herren A/B: 1. Klarl Stefan, 2. Lang Marcus. Damen A/B: 1. Gräfenstein Nadine, 2. Kurz Petra. Jungsenioren: 1. Fellingner Richard, 2. Weiß Günter. Senioren 45: 1. Lang W.Dieter, 2. Küster Horst.

Zum Nachdenken:

Weil die Beteiligung bei den Turnieren und Veranstaltungen kontinuierlich rückläufig ist, wird sich die Tennis-Abteilungsleitung zusammensetzen und analysieren, welche der Veranstaltungen 1996 noch angenommen wurden und weitergeführt oder besser aus dem Terminplan herausgenommen werden sollten.

Eine Veranstaltung macht nur dann Sinn, wenn sie von der Mehrheit der Abteilungsmitgliedern auch angenommen wird.

Schon vorab ist aus diesem Grund beschlossen worden, den Saisonabschlußabend am 26. Oktober abzusagen, da dieser anscheinend nur mehr von einer kleinen Gruppe von alteingesessenen Abteilungsmitgliedern besucht wird.

Es liegt an uns allen, ob wir das bisherige Vereinsleben weiterführen und weiterentwickeln, oder ob wir uns zu einer kommerziellen Tennisanlage degradieren, in der der eine den anderen immer weniger kennt und gemeinsame Veranstaltungen überhaupt nicht mehr stattfinden.

Die Tennis- Abteilungsleitung

ELEKTRO-ULBRICHT

– SEIT 1911 –

Elektroinstallation

Heilig-Geist-Gasse 4 · 93047 Regensburg

Telefon (09 41) 5 74 63

Sommerfest der Schützen

Nach dem Sommerpreisschießen stieg Ende Juli im Garten von Abteilungsleiter Günter Leja in Langquaid das Sommerfest der Abteilung. Den Sommerpreis mit dem Luftgewehr gewann Alfred Koppenwallner vor Josef Pritscher, der Königspokal LG ging an Gabriele Häusler, zweiter wurde Günter Leja. Die Geburtstagsscheibe von Wolfgang Siegmars gewann Gerhard Böhm vor Bernd Häusler jun. Der Sommerpreis für die Luftpistole ging heuer an Abteilungsleiter Leja, zweiter wurde Hans Rester. Den Königspokal LP gewann Marko Djuric vor Bernd Häusler sen. Den Sommerpreis für Luftpistole gewann ebenfalls Marko Djuric, diesmal vor Klaus Drasch.



Im August "flogen" die Schützen nach langen Jahren wieder einmal aus. Diesmal gings in das schwäbische Schützenmuseum nach Illerbeuren. Die Teilnehmerzahl ließ zwar etwas zu wünschen übrig, aber es wurde ein schöner Tag, der am Ammersee ausklang.

Bayerwald-Rundfahrt der Seniorenabteilung

Durch den Bayerwald führte heuer die Jahresfahrt der Seniorenabteilung. Mit dem Sammüller-Bus machten sich 40 Teilnehmer auf den Weg über Bogen, St. Englmar und Viechtach zur Gläsernen Scheune in Rauh-

bühl, dem Lebenswerk des Glasmalers Rudolf Schmid. Er stellt die Weissagungen des Waldpropheten Mühlhiasl in einem riesigen Glasgemälde dar. Nach der Besichtigung gings zur Burgruine Altnußberg, der größten und ältesten

Burganlage des Bayerischen Waldes aus dem 12. Jahrhundert. Das Mittagessen bekamen die Senioren in der Gaststätte Ayrhof in der Gemeinde Kollnburg serviert, wo vorzüglich und preisgünstig gespeist wurde. Als nächstes Ziel wurde bei Kötzing die Wallfahrtskirche Weißenregen angesteuert, wo die Fischerkanzel der Rokokokirche ein begehrtes Fotomotiv war. Nach einer Pause am Höllensteinsee kamen die Senioren abends wieder gut in den Sportpark zurück.

Kreispokal für Kegel-Damen

Mit dem Veranstaltungsrekord von 2404 Kegeln holten die Damen Silvia Sommerer (441), Irene Novotny (410), Maria Ried (407), Daniela Harangozo (398) und Karin Huber (394) den Kreisklassenpokal 1996.

Master's Master's Master's Master's

KONTAKTANZEIGE- LERNEN SIE UNS KENNEN!

IHR PARTNER IN DEN BEREICHEN

HIFI - SAT - TV - VIDEO








TV · Hifi · Master's

Kern

Wöhrdstr. 12 · 93059 Regensburg · Tel. 09 41 / 5 42 31

Sommernachtsfest zum Saisonabschluß Verdiente Pause für die Badmintonabteilung

Die letzten bayerischen Ranglistenturniere im Juni sowie die Vereinsmeisterschaften Anfang Juli haben die Badminton-saison 1995/1996 abgeschlossen. Mit insgesamt sieben Spielern, die sich für die südostdeutschen Ranglistenturniere qualifizierten, gehört die Badmintonabteilung wieder zu den erfolgreichsten in Bayern. Ziel bei diesen Ranglistenturnieren ist es, die ausgezeichneten Ergebnisse des Vorjahres zu wiederholen und sich für die Deutsche Rangliste zu qualifizieren. Gute und spannende Spiele brachte am 5. und 6. Juli die Vereinsmeisterschaft, bei der

jeweils die Einzel- und Doppel-disziplinen ausgetragen wurden. Im schönsten Spiel des Turniers besiegte bei den Aktiven, in deren Gruppe auch die Jugendlichen teilnahmen, Sebastian Büschel in einem hart umkämpften Dreisatzspiel Felix Künzer und gewann den Vereinspokal bereits zum zweiten Mal in Folge. Was Sebastian Büschel im nächsten Jahr noch anstrebt, gelang Kerstin Obernhuber bereits dieses Jahr, denn mit dem dritten Sieg hintereinander darf sie den Wanderpokal behalten. Die Ergebnisse aller Altersgruppen: HE (Aktive/Jugendliche): 1. Sebastian Büschel, 2. Felix Künzer, 3. Michael

Jagow; DE (Aktive/Jugendliche/Schüler): 1. Kerstin Obernhuber, 2. Sandra Schweinfurter, 3. Katharina Schmidt; HD (Aktive/Jugendliche): 1. Büschel/Röhl, 2. Weinfurter/Renner, 3. Stäbler/Kasüske; DD (Aktive/Jugendliche/Schüler): 1. Obernhuber/Schmidt, 2. Künzer/Kleinmann, 3. Schweinfurter/Lohner; HE

(Schüler): 1. Michael Schweinfurter, 2. Stefan Kasüske, 3. Benjamin Schmidt; HD (Schüler): 1. Kasüske/Haas, 2. Wunschel/Hild Chr., 3. Mayer/Hierl; HE (Schüler U10): 1. Dominik Hild, 2. Stefanie Wunschel, 3. Lukas Schmidt. Den Saisonabschluß bildete wie jedes Jahr das Sommernachtsfest im Sportpark.

Frischer Elan bei den Keglern Mit neuen Mannschaften in die neue Saison

Nachdem es in der vergangenen Saison für einige Mannschaften nicht so optimal gelaufen ist und die erste und fünfte Herrenmannschaft absteigen mußten - alle anderen Mannschaften konnten sich gut in ihrer jeweiligen Klasse behaupten - wurde jetzt bei der

Mannschaftsaufstellung ein Neuanfang gewagt. Besondere Probleme bereiten die Verletzungen einiger Herren. Mit frischem Elan wollen folgende Mannschaften antreten: 1. Mannschaft Herren (Bezirksliga A-Süd): Sommerer Rudi, Michl Fritz, Arnold Reinhold,



**SPIELEN SIE UNS
DEN BALL ZU.**

Wie beim Fußball, so kommt es auch beim Geld auf kluges Zusammenspiel an. Bei Ihren Geldangelegenheiten sorgen wir auf diese Weise für zusätzlichen Spielraum. So bringen wir Sie mit Erfahrung, Können und Ausdauer erfolversprechend ins Spiel.

wenn's um Geld geht
Sparkasse



Handballer in Ungarn Nachwuchs hielt durch

Die Senioren konnten sich nach der abgeschlossenen Hallenrunde eine wohlverdiente Pause nehmen. Nicht so der Nachwuchs. Er mußte sich in der Sommerrunde noch einmal voll unter Beweis stellen und bis Anfang Juli durchhalten. Die Kinder haben sich aber tapfer geschlagen. Anlaß zur Freude gaben diesmal unsere Kleinsten. Die Mini (sechs bis acht Jahre)



verloren in der Punkterunde kein Turnier und waren stolz, die Besten im Kreis zu sein - ohne Minuspunkt auf dem Konto. Auch bei Freundschaftsspielen und -turnieren gab es keinen Verlustpunkt. Die Buben der D-Jugend, unterstützt von E-Jugendkameraden, erreichten in der Sommerrunde einen respektablen dritten Platz. Besonders lustig waren für sie die Freundschaftsturniere. Mit einem Minikader wurde in Rottenburg der zweite Platz geholt.

Den größten Fortschritt in ihrer Spielweise zeigten die Mädchen der D-Jugend. Vom Ehr-



geiz beflügelt, wollten sie nicht nur gewinnen, sondern auch schön spielen, sehr zur Freude ihrer Betreuerinnen Susi und Christine, die hoffen, daß diese Einstellung auch während der neuen Saison anhält. Durch die Altersstruktur in der Mannschaft mußte die B-Jugend (männlich) in der Sommerrunde außer Konkurrenz antreten. Nachdem die anstrengende Runde zu Ende war, durften die "großen Buben", begleitet von einigen aus der Damen- und Herrenmannschaft, zum Trainingslager nach Várpalota in die Nähe des Plattensees in Ungarn. Ein Ausflug hatte Budapest mit seinen vielen Sehenswürdigkeiten zum Ziel. Für den vor-

letzten Tag hatten die ungarischen Freunde ein riesiges Turnier organisiert, bei dem die Regensburger gegen den ungarischen Staatsmeister, die B-Jugend von Fotex Veszprem sowie den Dritten und Vierten anzutreten hatten. Alle haben

tapfer gekämpft und ihr Bestes gegeben; für einen Sieg hat es leider nicht gereicht.

In eigener Sache

von Irmgard Bothá

Ich möchte mich an dieser Stelle, auch im Namen meines Mannes István (Trainer und Betreuer und meine rechte Hand), bei allen bedanken, die uns in den letzten Jahren unterstützten, vor allem bei denjenigen, die den Weg der Handballabteilung auch in schlechteren Zeiten mit uns gegangen sind. Dem Verein und der Abteilung stehen wir aus privaten Gründen leider nicht mehr zur Verfügung. Wir bedauern das sehr, denn es war eine schöne und auch erfolgreiche Zeit für uns. Wir wünschen den Handballern von Herzen alles Gute und viel Erfolg!



Frischer Elan ...

Janka Franz, Zellner Johannes, Wenzel Gernot. 2. Mannschaft Herren (Kreisklasse A1): Jaggo Werner, Bambl Norbert, Riede Jochen, Riede Alexander, Neumeyer Willi, Simmel Gerhard. 3. Mannschaft Herren (Kreisklasse A2): Simmel Erwin, Walter Günter, Sämmer Max, Meier Josef, Holzberger Ernst, Harangozo Stevan. 4. Mannschaft Herren (Kreisklasse B2): Färber Franz, Michl Josef, Kleiner Peter, Baumer Rudolf, Lang August, Langbrandner Rudolf, Rohrwild Fritz. 5. Mannschaft Herren (Kreisklasse C3): Stieger Max, 18 Lippert Reinhard, Becke

Fortsetzung von Seite 17

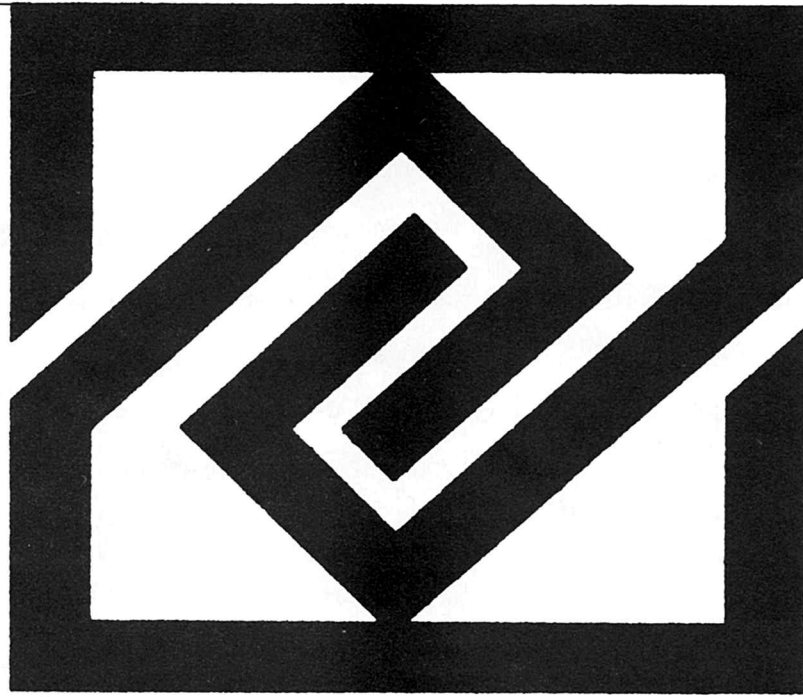
Heinz, Eberl Ralf, Wenzel Markus, Schätz Reinhold, Janka Hans, Novotny Kurt, Czerwinsky Helmut. 1. Mannschaft Damen (Kreisklasse A): Huber Karin, Ried Maria, Renk Christa, Novotny Irene, Sommerer Silvia, Harangozo Daniela. 2. Mannschaft Damen (Kreisklasse B2): Simmel Hannelore, Thaller Rosemarie, Riede Brigitte, Simmel Sabine, Sommerer Therese, Müller Christa, Meyer Petra, Liebl Birgit, Hofmeister Stephanie, Munkwitz Evelin. An der Jugendmannschaft feilt Abteilungsjugendwart Joachim Riede noch feste.



"Deine Küche ist die Beste!"

**KÜCHEN
STUDIO**
HAINSACKER

Sylvia Kodal-Schindler • 93 138 Lappersdorf • Hainsacker • Rainweg 11
Tel. 0941/8 34 72 • Fax 0941/8 34 44



Beratungs- und Vermittlungsservice

RITA ZEILHOFER

An der Schergenbreite 16

93059 REGENSBURG

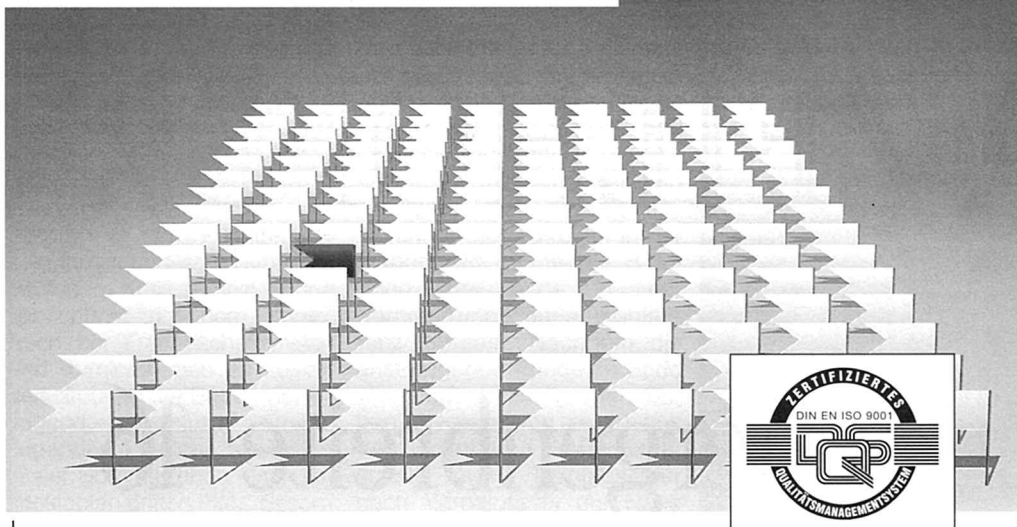
Telefon (09 41) 4 46 51

Telefax (09 41) 4 74 81



Unter dem Werbeträger des Hauptsponsors vereint: Das Bayernligateam der Post/Süd-Fußballer mit Trainer und Betreuern.

Ein Unternehmen, das Westfalen heißt?



Aber Sie finden uns fast überall!

Jahr für Jahr eröffnen wir weitere Lieferstellen und Niederlassungen. Deshalb bezeichnet „Westfalen“ zwar korrekt unsere geographische Herkunft, jedoch nicht unser Vertriebsgebiet. Wo immer Sie wollen, wir sind für Sie da: in Osterrönnfeld und Püttlingen, in Magdeburg und Worms, in Hamburg und Mün-

chen und in 200 weiteren Orten in Deutschland und den Niederlanden. Mit allem, was man so an Gasen braucht und inklusive anwendungstechnischer Beratung und versorgungstechnischer Leistungen. Rufen Sie uns also einfach an. Vielleicht ist „überall“ auch ganz in Ihrer Nähe.

Westfalen AG · Weidener Str. 6
Regensburg · Tel. 09 41/69 91 51
Fax 09 41/69 91 52



WESTFALEN
Industriegase und Kälte

Gase, Service und Know-how

Fit mit starkem Rücken

Neuartiges Massageband

Die besten Lösungen sind in der Regel die einfachsten. Ein überzeugendes Beispiel hierfür ist der Deuser-Rolläx, ein weltweit patentiertes Massageband für Sport und Fitneß, das unter Mitwirkung des bekannten Physiotherapeuten Erich Deuser entwickelt wurde. Deuser, der jahrzehntelang sowohl die deutsche Olympiamannschaft als auch die Fußball-National-Elf betreute, empfiehlt das nach ihm benannte Produkt als „wertvolles Hilfsmittel für die Selbstbehandlung“. Die Neuheit sind



die in neun Reihen exzentrisch diagonal gelagerten, beweglichen kubischen Holzelemente. Hierdurch wird eine optimale Kombination von punktuelltem Druck und großflächiger Massagewirkung bewirkt. Die Selbstmassage mit dem Gerät bewirkt, so Deuser, eine „erhöhte Durchblutung, die Lockerung der Muskulatur, eine Linderung schmerzhafter Verspannungen“ und somit „neue Frische und Spannkraft“.

Zusammen mit einer ausführlichen Broschüre, die Anwendungsbeispiele, wertvolle Tips und viele Abbildungen enthält, wird der Deuser-Rolläx für 98 Mark über Apotheken, Sanitätshäuser, Sportgeschäfte, Fitneß-Center, Reformhäuser und Naturwarenläden vertrieben.

Herstellernachweis: Treibholz GmbH, Planetenstr. 1, 40223 Düsseldorf.



**Ihr Auto wird regelmäßig
überprüft.
Und Ihre Gesundheit?**

Je früher eine Krankheit entdeckt wird, desto größer sind die Aussichten auf Heilung. Nutzen Sie deshalb unsere kostenlosen Vorsorgeangebote. Z.B. für Männer ab 35 Jahren Maßnahmen zur Früherkennung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Nierenerkrankungen sowie Diabetes. Und ab 45 Jahren eine jährliche Krebsvorsorgeuntersuchung. Lassen Sie sich beraten.

BKK POST
Landesverwaltung Bayern
Postfach 10 00 64
93041 Regensburg

DIE BKK POST



Wir kümmern uns

England 1996 Die Fußball-EM



“Die Mannschaft ist der Star” hieß die Parole und sie führte ans Ziel: Zum dritten Mal wurde Deutschland Europameister. Schier grenzenlos war die Begeisterung der Fans, als Oliver Bierhoff im Finale gegen die tschechische Republik das

“Golden Goal” schoß. Tore, Tränen, Träume - der Copress/Kicker-Band bietet Fußball total: Dramatische Höhepunkte wie Verlängerungen und Elfmeterschießen oder das überraschende Ausscheiden vermeintlicher Favoriten. Die besten Fotografen von Sven Simon illustrieren in packenden Farbfotos die spannendsten Szenen. Und natürlich findet man auf den Bildern auch unser Vereinsmitglied Klaus Eder, der als Physiotherapeut die Nationalmannschaft in England betreute. Computer-Analysen, Taktik-Grafiken und Statistiken ergänzen die für den echten Fußball-Freak unentbehrliche Copress-Bild-Text-Dokumentation. Kicker/Sven Simon: “England 96”, 160 Seiten, 244 Farbfotos, 12 Grafiken, DM 39,90, Copress Verlag, München.

Olympische Spiele Atlanta 1996



Die Welt mag zwar nicht perfekt sein, aber die olympische Idee bleibt bestehen. Das ist eine der Botschaften der 96er Sommerolympiade, die bei aller notwendigen Kritik Erinnerungswürdig bleibt. Die Copress-Dokumentation präsentiert den Sport in all seinen teils widersprüchlichen, aber immer auch faszinierenden Facetten. Texte des sid und beeindruckende Fotos von Sven Simon machen das Buch zu einem Muß für den Sportfan, zumal er auch umfangreiche Statistiken und alle Medaillengewinner seit 1896 findet. Das Titelbild zeigt Zehnkämpfer Frank Busemann, der in der Königsdisziplin die Silbermedaille gewann. Der Blick des jungen Dortmunder bei der Siegerehrung spricht Bände - dies ist aber nur einer der blei-

benden Momente der Jahrhundertspiele in Atlanta, die im Copress-Bildband dokumentiert sind. sid/Sven Simon: “Olympische Spiele Atlanta 1996”, 192 Seiten, 330 Farbfotos, DM 39,90, Copress Verlag, München.

WEIL IHR GELD IHRE PRIVATE SACHE IST

Privatbankhaus seit 1828

Schmidt Bank

125 Niederlassungen in Bayern
Sachsen und Thüringen

Regensburg · Speichergasse 3 · Am alten Kornmarkt · Telefon 5 69 00

erscheint vierteljährlich zum Quartalsende.
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag
enthalten.

Auflage: 3000 Exemplare



VEREINSANSCHRIFT

SPORTGEMEINSCHAFT
POST/SÜD REGENSBURG e.V.
Sportpark am Kaulbachweg 31
93051 Regensburg

Tel. (09 41) 9 20 52-0, Fax (09 41) 9 20 52-15

Bitte reichen Sie Berichte und Zuschriften nur
maschinengeschrieben oder - noch besser -
auf Diskette ein. Bilder können nur als Papier-
abzüge (schwarz/weiß oder farbig, jeweils
hochglanz) verwendet werden.

Über Anregungen, Verbesserungen oder all-
gemeine Beiträge aus dem Vereinsgeschehen
freut sich die Redaktion.

Über diese Anschrift erreichen Sie alle auf die-
ser Seite genannten Personen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Sportgemeinschaft Post/Süd
Regensburg e.V.

REDAKTION

Michael Schaller

ANZEIGEN/WERBUNG

SG Post/Süd Sportwerbung GmbH

DRUCK

H. Marquardt, Prinzenweg 11,
Regensburg

REDAKTIONS- UND

ANZEIGENSCHLUSS

für die nächste Ausgabe:
25. Oktober 1996

GESCHÄFTSSTELLE

MITGLIEDERBETREUUNG

Roswitha Lehner, Tel. 9 20 52-10

BUCHHALTUNG

Gertrud Kammermeier, Tel. 9 20 52-11

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
außerdem Montag, Dienstag, Donnerstag:
13 bis 17 Uhr

Mittwoch: 13 bis 19 Uhr

SG POST/SÜD SPORTWERBUNG GMBH

Tel. 9 20 52-19, Fax 9 20 52-15

AIKIDO

Hagen Seibert
Tel. 7 90-24 14

BADMINTON

Fritz Schweinfurter
Tel. 7 07-52 30

BASKETBALL

Christian Höß
Tel. 99 03 09

EISSTOCK

Rolf Schmitz
Tel. 9 14 38

FAUSTBALL

Eduard Bujak
Tel. 6 13 28

FUSSBALL

Josef Knecht
Tel. 56 80-5 07

HANDBALL

Irmgard Bótha
Tel. 3 43 20



JAZZTANZ

Birgit Flauger
Tel. 99 19 18

JUDO

Peter Kurzetkowski
Tel. 70 16 84

KARATE

Franz Seebauer
Tel. (0 94 03) 87 23

KEGELN

Heinz Becke
Tel. 4 10 71

LEICHTATHLETIK

Marga Graf
Tel. 9 21 32

NIN-JUTSU

Robert Löw
Tel. 9 43-20 74

RADSPORT

Siegfried Wagner
Tel. 7 07-47 02

ROCK'N'ROLL

Werner Hubert
Tel. 6 36 39

SCHACH

Karl Geiger
Tel. 56 86-4 86

SCHÜTZEN

Günter Leja
Tel. 7 07-57 21

SENIOREN

Karl Lehmann
Tel. 3 54 65

SKI

Gerhard Bornschlegl
Tel. 4 56 78

TENNIS

Lothar Schriml
Tel. 8 43 37

TISCHTENNIS

Hans-Willi Reichelt
Tel. 2 37 09

TURNEN/DAMEN-

GYMNASTIK
Sigrid Bitomsky
Tel. (0 94 98) 83 89

VOLLEYBALL

Werner Regner
Tel. 99 71 30

WANDERN

Gerd Ruhland
Tel. 3 33 27

DER VORSTAND

PRÄSIDENT

Norbert Gawron
Tel. 40 94-3 00

VORSITZENDER

Herbert Schlegl
Tel. 56 86-1 20

**STELLVERTRETENDE
VORSITZENDE**

Maximilian Mittermaier
Tel. 58 38-1 10

Sturmhart Schindler
Tel. 5 07-16 00

Hermann Vanino
Tel. (0 94 21) 9 49-9 03

1. SCHATZMEISTER

Johannes Förster
Tel. 58 38-4 79

1. SCHRIFTFÜHRER

Michael Schaller
Tel. 94 71 24

2. SCHATZMEISTER

Florian Meyerhofer
Tel. 7 21 35

2. SCHRIFTFÜHRER

Otto Meyerhofer
Tel. 7 21 35

JUGENDWART

Joachim Riede
Tel. (0 94 05) 66 86

JUGENDSPRECHER

Florian Meyerhofer
Tel. 7 21 35

VORSTANDSMITGLIEDER

Norbert Bambl
Tel. 9 81 22

Dr. Christian Baumann
Tel. 92 01 60

Rainer Kilian
Tel. 29 65-1 01

Hermann Riedl
Tel. 40 94-4 10

Hans Thaller
Tel. 9 62 66